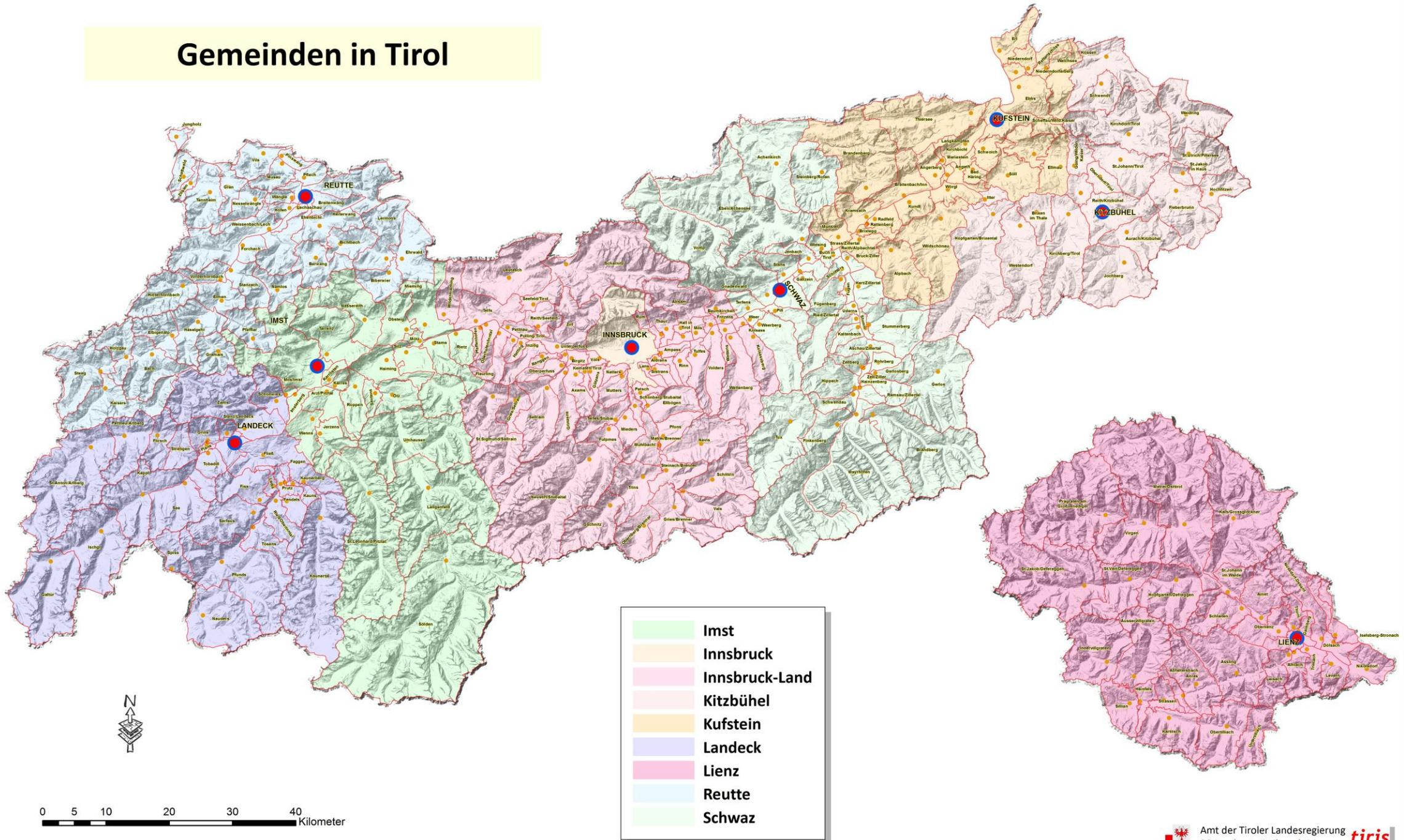


Gemeinden in Tirol



Bürgermeister:in

Umwelt- und
Abfallbeauftragte

Kulturbeauftragte

Zuständige für Gemeindesaal,
Pfarrsaal und andere Locations

Amtsleiter:innen

Sonstiges

Warum Transformation
der Gesellschaft?

Beitrag der Initiative
Green Events Tirol

Was können Gemeinden tun?

Klima Kultur in Tirol

Fragen und Diskussion

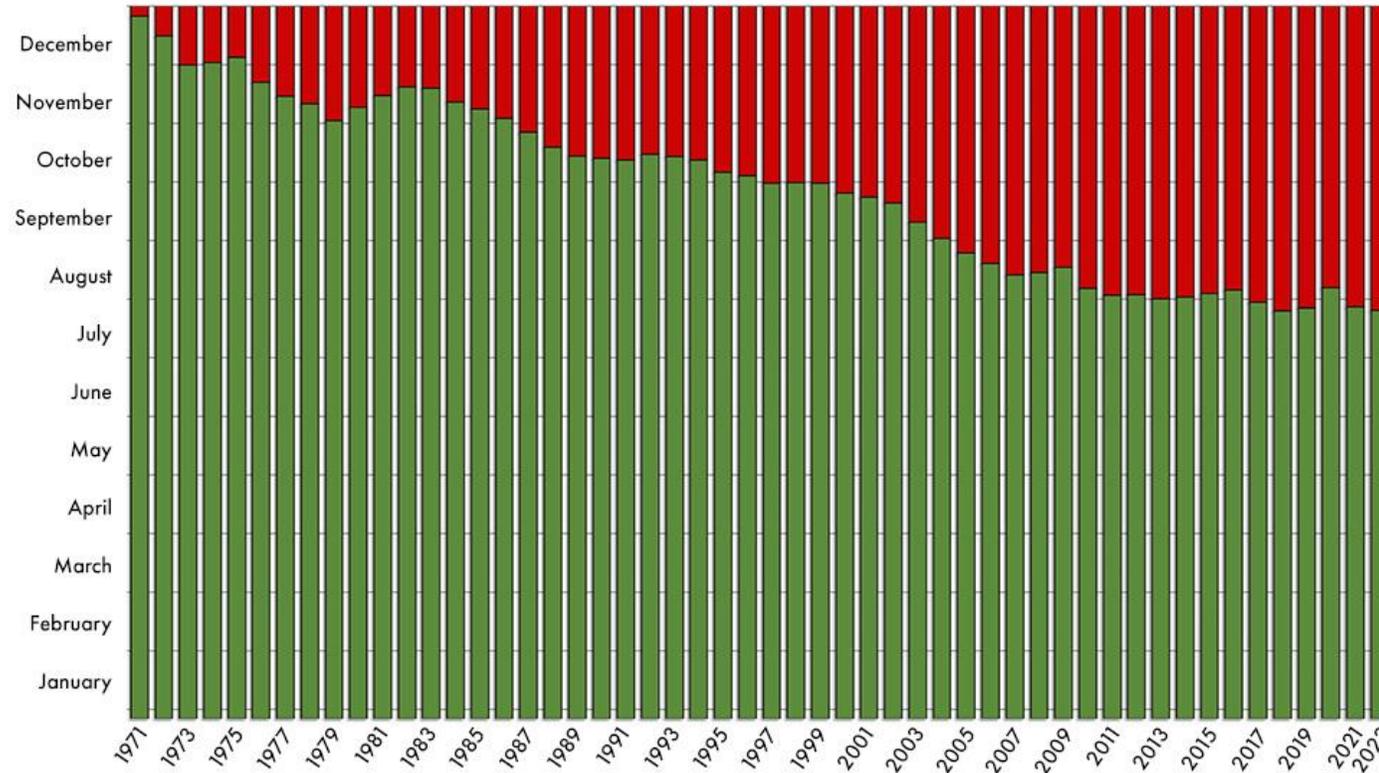


1 Earth

Earth Overshoot Day 1971 - 2022



1.75 Earths

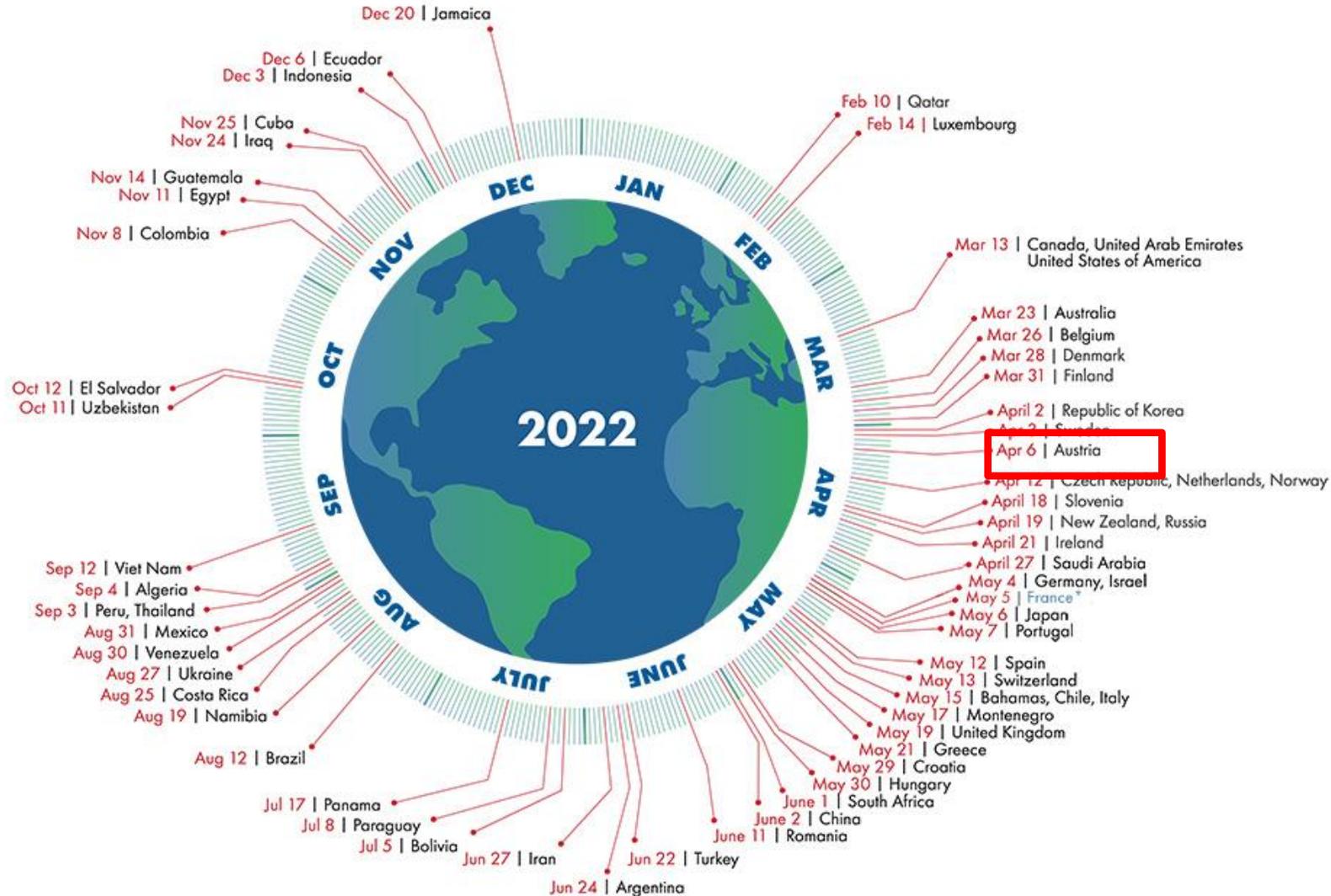


Source: National Footprint and Biocapacity Accounts 2022 Edition
data.footprintnetwork.org

**Zum Stichtag wurden mehr natürliche Ressourcen verbraucht,
als die Erde in einem Jahr regenerieren kann!**

Country Overshoot Days 2022

When would Earth Overshoot Day land if the world's population lived like...



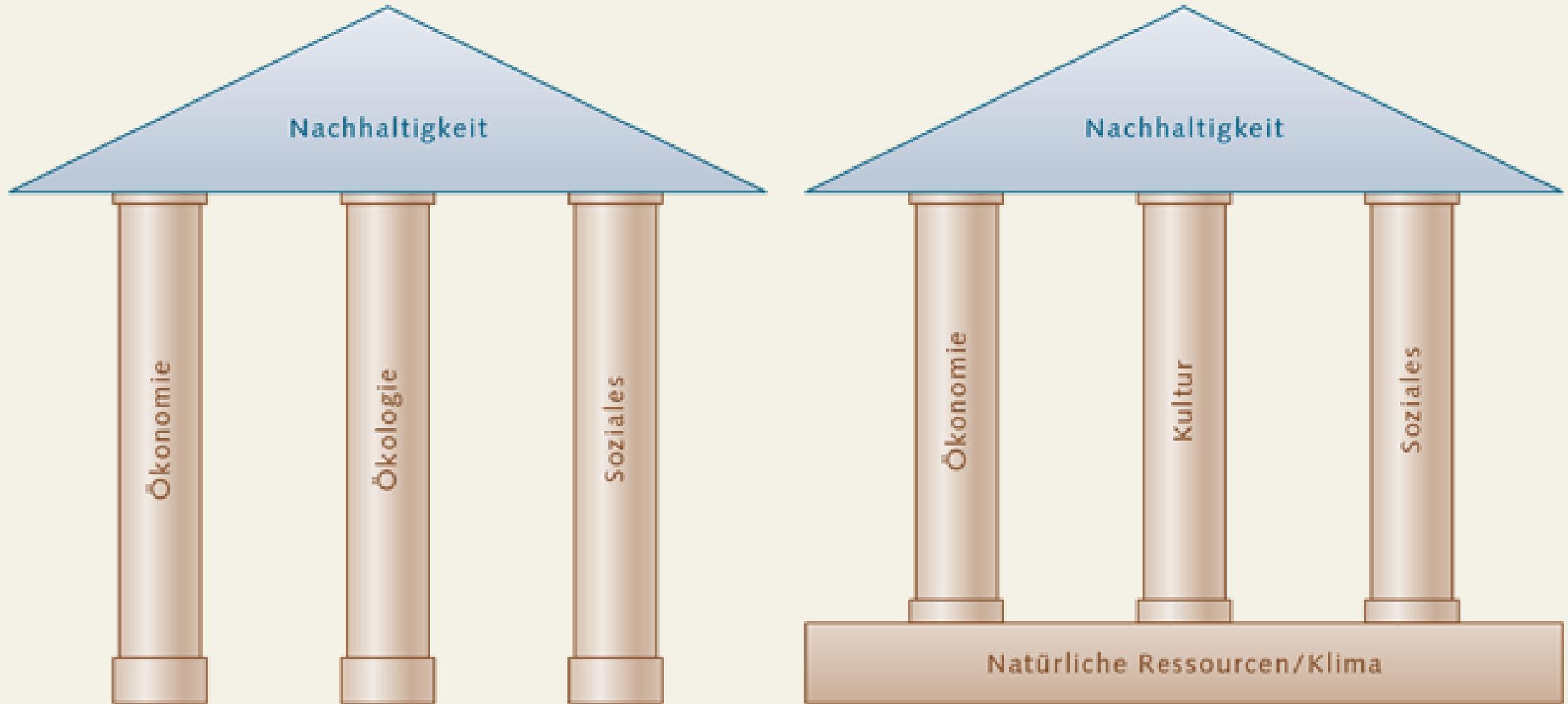
For a full list of countries, visit overshootday.org/country-overshoot-days.

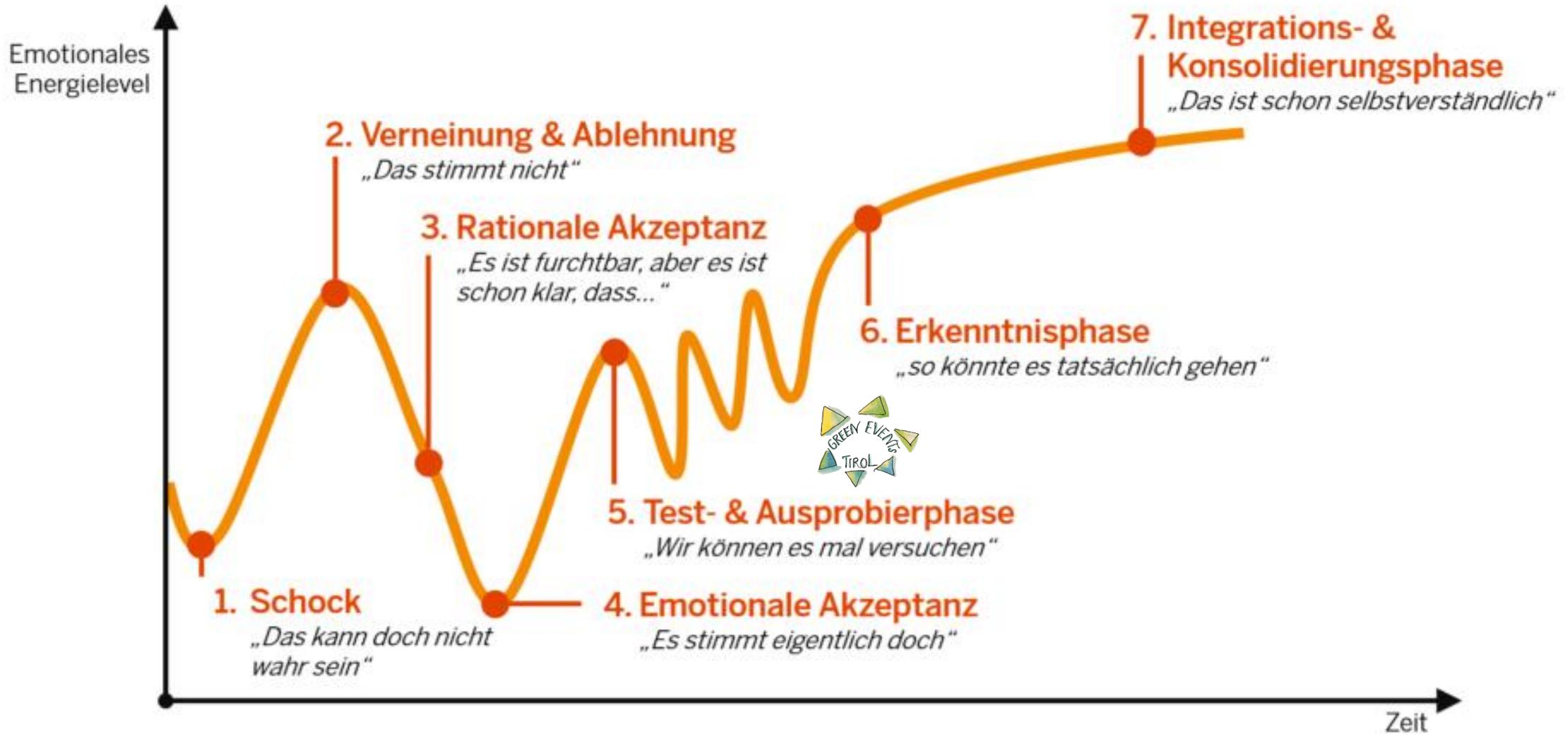
* France Overshoot Day updated April 20, 2022 based on nowcasted data. See overshootday.org/france.

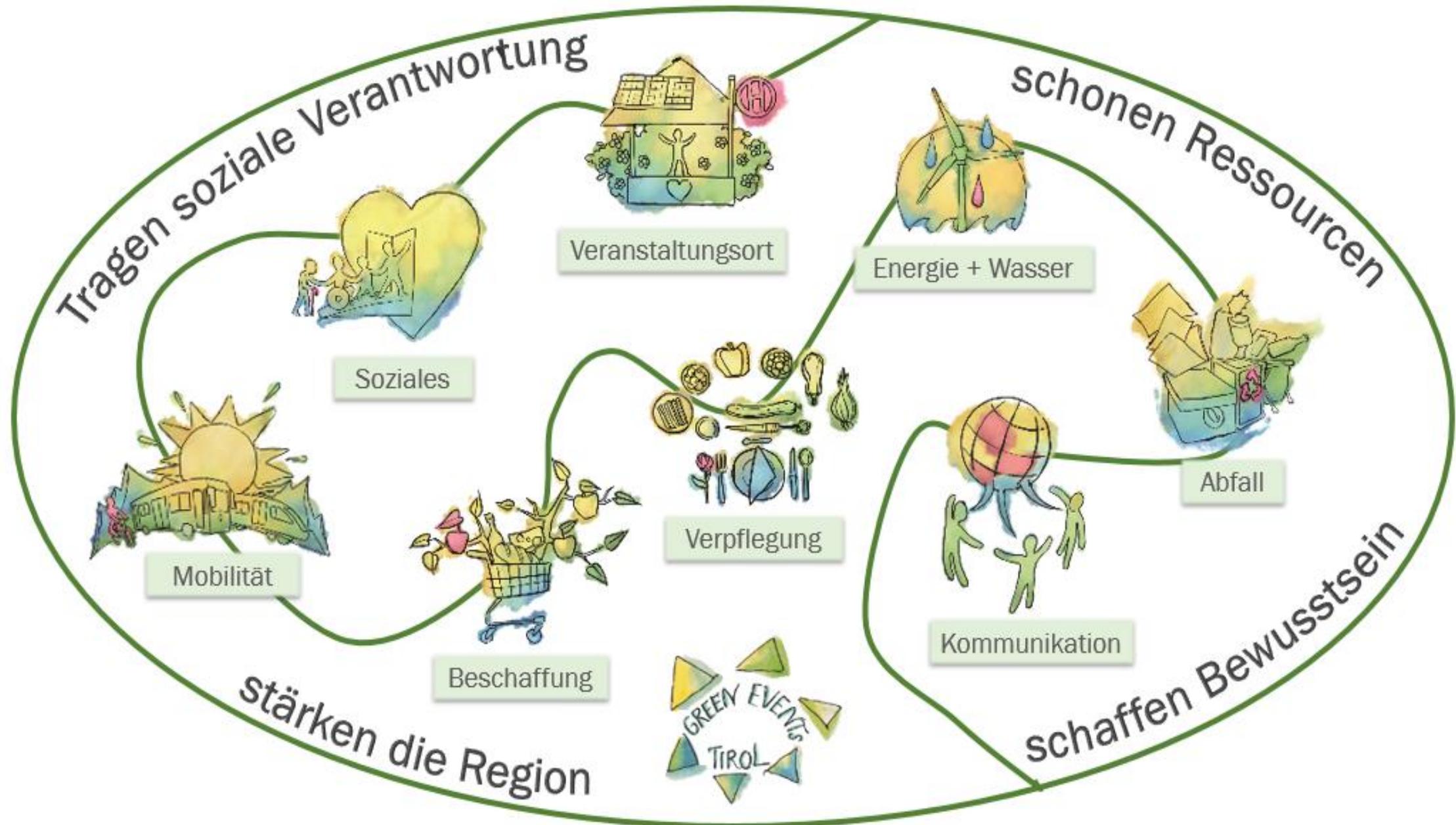
Source: National Footprint and Biocapacity Accounts, 2022 Edition
data.footprintnetwork.org



Das klassische und das erweiterte Drei-Säulen-Modell





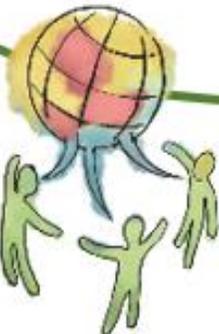
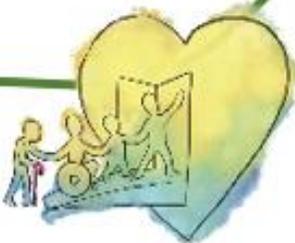


Tragen soziale Verantwortung

schonen Ressourcen

stärken die Region

schaffen Bewusstsein



Soziales

Veranstaltungsort

Energie + Wasser

Abfall

Mobilität

Beschaffung

Verpflegung

Kommunikation





AUSZEICHNUNGEN



1. Auszeichnungsstufe
bei ERSTEINREICHUNG



2. Auszeichnungsstufe

Nach erfolgreicher Umsetzung einer
GET basic Veranstaltung



3. Auszeichnungsstufe

Nach erfolgreicher Umsetzung einer
GET Veranstaltung



NACHHALTIG GEWINNEN!



LAND  KÄRNTEN

WAS KÖNNEN GEMEINDEN TUN?

Mit gutem Beispiel voran



**Unterstützung
und Förderung**

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

1. Durchführung einer Gemeindeveranstaltung als Green Event

- Vertraut werden und sammeln von Erfahrungen
- Tipp: nicht mit der größten Veranstaltung beginnen
- Optimierung der Verpflegung, Beschaffung, Abfalltrennung und Umgang mit Ressourcen im eigenen Wirkungsbereich

2. Durchführung aller Gemeindeveranstaltung als Green Events

- Gemeinderatsbeschluss
- Best practice: Land Tirol, Stadt Innsbruck

3. Gemeindesaal als Green Events Tirol Location





Kulturstadl Mieming

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

1. Durchführung einer Gemeindeveranstaltung als Green Event

- Vertraut werden und sammeln von Erfahrungen
- Tipp: nicht mit der größten Veranstaltung beginnen
- Optimierung der Verpflegung, Beschaffung, Abfalltrennung und Umgang mit Ressourcen im eigenen Wirkungsbereich

2. Durchführung aller Gemeindeveranstaltung als Green Events

- Gemeinderatsbeschluss
- Best practice: Land Tirol, Stadt Innsbruck

3. Gemeindesaal als Green Events Tirol Location



Eine GET Location bietet.....

Ansprechperson für Green Events

Nachhaltigkeit im Leitbild und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen

Kommunikation der Barrierefreiheit, der öffentlichen Anreise und umgesetzten Maßnahmen

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Im Fall von Verpflegungsangeboten, Einhaltung der GET Kriterien

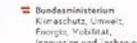
Fahrradabstellangebote

Verwendung von Ökostrom und sorgsamer Umgang mit Energie & Wasser

Abfallvermeidungsmaßnahmen und Abfalls trennsysteme

Einen barrierefreien Zugang, barrierefreie Sanitäranlagen, Parkplatz für Menschen mit Behinderung

Umweltfreundliche Beschaffung von Drucksorten, Hygienepapieren, Schreibpapieren, Reinigungsmitteln





Stadtbibliothek Innsbruck

WAS KÖNNEN GEMEINDEN TUN?

Mit gutem Beispiel voran



**Unterstützung
und Förderung**

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG



1. Unterstützung bei der Abfalltrennung

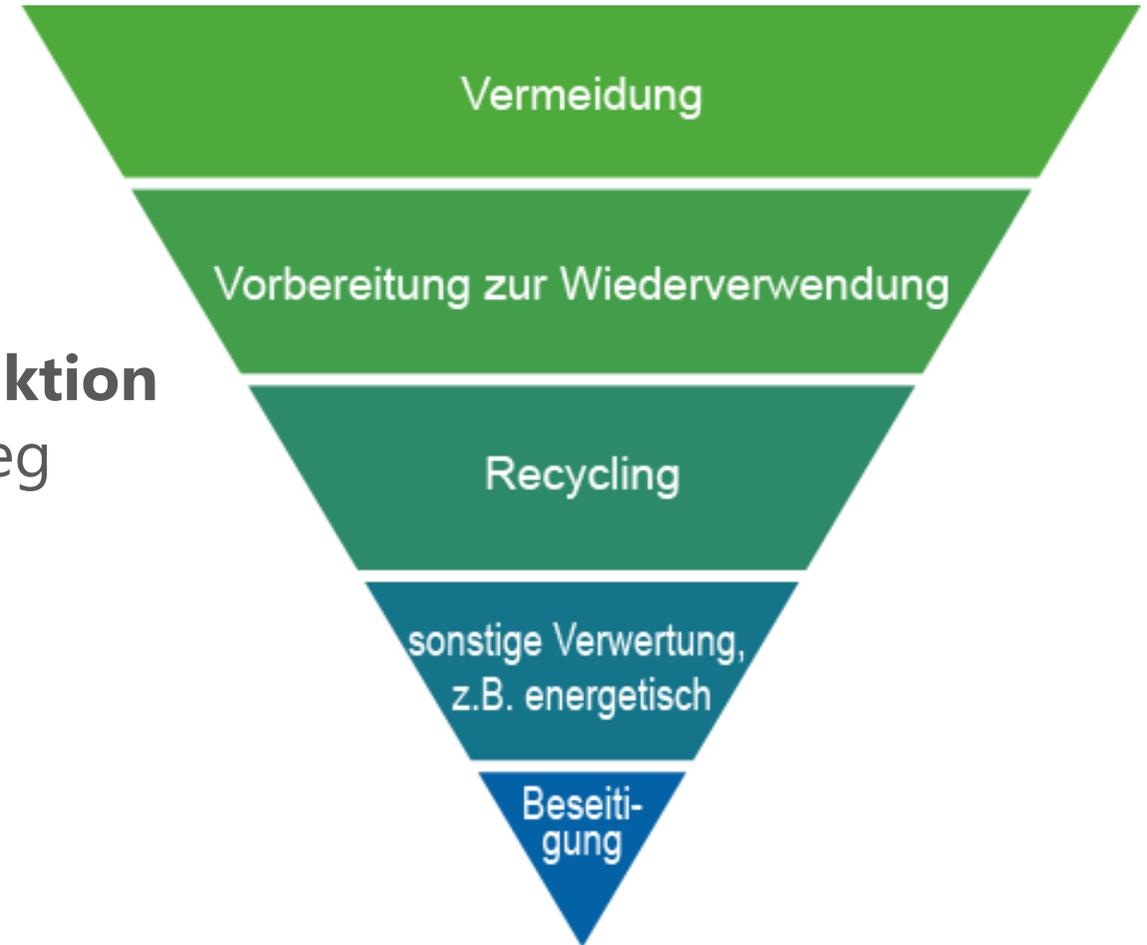
- Keine Übernahme der Abfallgebühren seitens der Gemeinde
- Bauhöfe mit Abfalltrennstationen ausstatten und diese zur Verfügung stellen



UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG

2. Unterstützung bei der Abfallreduktion

- Umstieg von Einweg auf Mehrweg





92. Jahrgang / November 2019

Merkblatt

für die Gemeinden Tirols

HERAUSGEGEBEN VOM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG, ABTEILUNG GEMEINDEN

INHALT

53. Mindestgebühren und Förderungssätze
2020 lt. Förderungsrichtlinie Siedlungs-
wasserwirtschaft Tirol 2018

54. GREEN EVENTS TIROL (GET) - Gemeindeförderung. Mit Veranstaltungen der Gemeinde helfen

55. Unionsrechtliches Aufenthaltsrecht -
Anmeldebescheinigung Hinweisformular

für kroatische StaatsbürgerInnen

56. Abgabenertragsanteile der Gemeinden
November 2019

57. Abgabenertragsanteile der Gemeinden
Jänner bis November 2019

*Verbraucherpreisindex für
September 2019 (vorläufiges Ergebnis)*



92. Jahrgang / November 2019

HERAUSGEGEBEN VOM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG, ABTEILUNG GEMEINDEN

Merkblatt

für die Gemeinden Tirols

- Abfallgebührenverordnung:
 - Jährlich beschlossen
 - Zweckgebundene Rücklagen möglich
 - mit einem Teil der Rücklagen Förderung von Abfallvermeidungsprojekten

- Gemäß dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz steht Abfallvermeidung an oberster Stelle

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG

Ausschüttung der Rücklagen:

- Förderung bei Nutzung von Mehrweggeschirr:
 - z.B. 25% bei Vorlage der Rechnung
 - z.B. max. 100 Euro
- Förderung bei Durchführung von Green Events
- Zusatzförderung für die Durchführung von Green Events
 - z.B. 50% bei Vorlage der Rechnung





92. Jahrgang / November 2019

HERAUSGEGEBEN VOM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG, ABTEILUNG GEMEINDEN

Merkblatt

für die Gemeinden Tirols

Vorschlag für einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss für eine mittlere Gemeinde:

- Für Veranstaltungen die unter Einhaltung der GET-Kriterien durchgeführt werden, gewährt die Gemeinde der jeweiligen Veranstaltung, nach Vorlage des GET-Ergebnisberichts einen einmaligen Zuschuss in Höhe [von beispielsweise € 200,00] zur Vermeidung von Abfällen (Abfallvermeidungsförderung).
- Veranstaltungsreihen (z.B. Platzkonzerte) erhalten ebenfalls nur eine einmalige Förderung pro Jahr.

GET-Gemeindeförderung



STEUDLTENN



WAS KÖNNEN GEMEINDEN TUN?

Mit gutem Beispiel voran



**Unterstützung
und Förderung**

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen

1. Mehrweggebot für Veranstaltungen bei Ausgabe von Speisen und Getränken

Wiener Veranstaltungsgesetz (2011):

Verpflichtende Mehrwegsysteme für Veranstaltungen an denen **> 1.000 Personen** teilnehmen können oder die auf Liegenschaften stattfinden, die im Eigentum der Bundeshauptstadt Wien stehen.

Mehrweggebot Oberösterreich (2022):

Bei Veranstaltungen **> 300 Personen** sind Getränke in Mehrweggebinden zu beziehen, sofern diese in OÖ erhältlich sind. Speisen müssen in Mehrweggeschirr und mit Mehrwegbesteck ausgegeben werden.

Mehrweggebot Salzburg (2018):

Ist bei Veranstaltungen anzuwenden bei denen **> 600 Personen** gleichzeitig teilnehmen können. Wenn bei diesen Veranstaltungen Getränke oder Speisen an die Teilnehmerinnen ausgegeben werden, besteht eine Verpflichtung der Veranstalter zur Verwendung von Mehrwegprodukten.

GEMEINDEN WERDEN AKTIV



Mit gutem Beispiel voran

Eigene Erfahrungen sammeln,
mit einzelnen Green Events

Green Events als eigenen
Standard etablieren

Green Events Tirol Location
in der Gemeinde

Unterstützung und Förderung

Unterstützung bei
der Abfalltrennung

Finanzielle Förderung

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen

Mehrweggebot

„Die Transformation wird sowieso kommen, die Frage ist nur, ob es “by design” oder “by disaster” passiert, ob wir es also mitgestalten können oder ob es uns um die Ohren fliegt.“

Georg Kaser, Wissenschaftlicher Beirat (Klimarat)

Kulturwandel im Klimawandel

Ein Angebot von klimakultur.tirol

- > 3-4 h, 15-50 Personen
- > Kontingent von 3 kostenlosen Veranstaltungen

Ablauf

- > Einführung
- > Gesprächs.klima.wandel: Interaktive Auseinandersetzung zur Gesprächskultur mit Theaterelementen
- > Reflexion & nächste Schritte mit allen Beteiligten





Lehrgang Herbst '22 – Winter '23 Klimaschutzbeauftragte

**Lehrgang in 4 Modulen
ganzheitlich - anwendungsorientiert - vernetzt - kommunikativ –
informativ**

22./23. September 2022, Salzburg
Klimawandel – Wissen, Verantwortung & Nachhaltigkeit

20. – 22. Oktober 2022, **Alpine Bodenlehrfahrt durch Tirol, Südtirol
und das Trentino**
Raumplanung, Boden, Klimawandelanpassung, Land- & Forstwirtschaft,
Ernährung & Tourismus

21./22. November 2022, Vorarlberg
Energie, Mobilität, Kommunikation, Beschaffung und Abfall

26./27. Januar 2023, Tirol
**Verhaltenspsychologie, Projektschmiede, Netzwerke,
Förderungen, Projektpräsentationen und Auszeichnung**



KONTAKT

- Stephanie Rauscher: 0512/583558-24, stephanie.rauscher@klimabuendnis.at
- Martin Baumann: 0664/1695060, info@umwelt-tirol.at

NEWSLETTER



INFOS

- www.greenevents-tirol.at

